

17. Wandertage der Gmünder in Europa in der Künstlerstadt Gmünd vom 29. September bis 2. Oktober 2011

Schöne Tage erlebten die Mitglieder der „Gmünder in Europa“ beim Wandern in Oberkärnten.

Die Stadtkapelle Gmünd in Kärnten hieß die Wanderfreunde musikalisch willkommen. Die offizielle Begrüßung erfolgte durch Vizebürgermeister Claus Faller und dem Präsidenten der „Gmünder in Europa“ Manfred Laduch im Beisein einer Abordnung des Stadt- und Gemeinderates und heimischen Freunden.

Dieses Mal reisten die Wanderer aus Salzmünde/D, Sesslach-Gemünda/D, Schwäbisch Gmünd/D, Angermünde/D und Gmünd in Niederösterreich an. Auch drei Stadtoberhäupter aus den Städten Salzmünde mit Alt-Bürgermeister Kuhn, Sesslach/Gemünda mit Bgm. Hendrik Dressel und Gmünd/NÖ mit Bgm. Otto Opelka reisten an um an den bereits 17. Wandertagen in Gmünd in Kärnten dabei sein zu können.

Am Freitag besuchten die Teilnehmer die Ausstellung „Berglust“ im Stadtturm der Künstlerstadt Gmünd und am Nachmittag die Landesausstellung „GLAUBWÜRDIG BLEIBEN - 400 Jahre protestantisches Abenteuer“ in Fresach.

Am Samstag stand bei herrlichem Wetter ein Ausflug zum Egelsee mit einer Wanderung auf den Wolfsberg am Programm.



Die Hochalpinisten unternahmen eine Bergtour in den Hohen Tauern. Sie bestiegen über die Kleinelendscharte und die Biwakschachtel Ali Lanti den „Keeskogel“ 2.884 m. Belohnt wurden sie mit einer herrlichen Fernsicht in die Hohen Tauern und zum Dachstein.



Die Führungen standen unter der bewährten Leitung des ÖAV Sektion Gmünd, Vorsitzender Mag. Hans Jury und der Bergrettung Lieser-Maltatal, Ortsstellenleiter Hans Aman.

Am Samstagabend traf man sich zum Konzert „Musikalische Jahreszeiten“ in der Stadtpfarrkirche Gmünd und anschließend zur Abschiedsparty im Hotel Platzer, wo die „Pöllys“ aufspielten.

Nach der Verabschiedung am Sonntag, traten die Teilnehmer die Heimreise an.

Wir alle freuen uns auf ein Wiedersehen mit unseren Freunden der „Gmünder in Europa“ im Herbst 2013.